



Verwunschen sieht das Gelände in Cramon aus: Romantik können Hochzeitspaare dort einziehen lassen, wenn sie sich in dem historischen Backhaus standesamtlich trauen lassen.

FOTOS: DITTMER

Pfarrscheune ist ein Geheimtipp

Kirchanwesen in Cramon wird zur Außenstelle des Standesamtes Lützow-Lübstorf: Ab 1. Januar kann dort geheiratet werden

Von Marco Dittmer

CRAMON Nicht jeder denkt gerade an den Weihnachtsmann oder die Bescherung. Pärchen, die im kommenden Jahr heiraten wollen, stecken schon heute mitten in den Hochzeits-Vorbereitungen. Besonders die Frage, wo gefeiert wird, muss früh geklärt werden. Viele beliebte Locations sind bereits ausgebucht. Die gerade renovierte Pfarrscheune von Cramon ist da ein echter Geheimtipp. Ab dem 1. Januar können sich Paare hier trauen lassen. Denn die historische Scheune hinter dem Pfarrhaus wird eine Außenstelle des Standesamtes Lützow-Lübstorf. „Wir haben schon drei Hochzeiten in Cramon geplant“, sagt Nadi-

ne Kretschmer, Standesbeamtin in Lützow. Da ist natürlich noch viel Luft nach oben. Das Besondere in Cramon ist, dass Paare hier eine Komplett-Hochzeit planen können. Das heißt: Es ist möglich sich in dem historischen Backhaus auf dem Kirchanwesen standesamtlich trauen zu lassen. Im Anschluss könnte könnten sich die Verliebten dann am Altar das Ja-Wort geben. Für die Feier können das frisch vermählte Ehepaar und seine Gäste dann in die Pfarrscheune einziehen. Gerade im Sommer wäre das eine Traumlocation für Hochzeiten, weil das gesamte Grundstück mit genutzt werden kann.

„Wir hoffen auf viele weitere Anmeldungen“, sagt



Im modernen Festsaal der Pfarrscheune wurde eine moderne Musik- und Lichanlage verbaut.

Kerstin Giese vom Kirchengemeinderat Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow. Die Kirchenälteste, so werden die Mitglieder des Kirchenrates traditionell genannt,

ist Ansprechpartnerin für Pärchen mit Hochzeitsplänen. Mit einer Tagesmiete von 180 Euro ist die Scheune, in der es einen großen Festsaal, neue Toiletten und

eine moderne Küche inklusive Inventar gibt, ein echtes Schnäppchen in der Branche. Nach den umfangreichen Sanierungen unter hohen Denkmalschutz-Auflagen wurde die Scheune mit Seeblick am 30. Juni eröffnet. Davor buchten viele Hochzeitspaare im benachbarten Alt Meteln.

Die ersten Hochzeitspärchen könnten früher als gedacht in Cramon ihren Walzer aufs Parkett legen, denn Termine gibt es im Frühjahr noch genug. Zu beachten ist dabei: „Wer in Cramon seine Hochzeit plant, sollte immer erst einen Termin in der Pfarrscheune erfragen, und sich danach bei uns im Standesamt melden“, sagt Standesbeamtin Nadine Kretschmer.